

Liebe Leserinnen und Leser,

der November stand im Zeichen des Vorhofflimmerns, denn die Deutsche Herzstiftung widmete ihren diesjährigen Herzmonat dem Thema Rhythmusstörungen. Aus diesem Anlass wurden bundesweit Hunderte von Informationsveranstaltungen für Betroffene durchgeführt, in denen namhafte Kardiologen Vorträge hielten und die Fragen ihrer Zuhörer beantworteten. Zahlreiche Berichte in Presse, Funk und Fernsehen sorgten darüber hinaus dafür, dass das Thema



Vorhofflimmern in den vergangenen Wochen in aller Munde war. Ich hoffe, dass diese Informationskampagne, an der natürlich viele Ärzte aus dem AFNET beteiligt waren, zu einer besseren Aufklärung der Betroffenen und ihrer Angehörigen beigetragen hat.

Im Januar 2007 wird das Kompetenznetz Vorhofflimmern gemeinsam mit der European Heart Rhythm Association (EHRA) eine Konsensuskonferenz zu den Endpunkten von Vorhofflimmer-Studien durchführen. Die Ergebnisse dieser zweitägigen Konferenz, an der rund 40 ausgewählte internationale Fachleute sowie Vertreter aus den Forschungsabteilungen der Industrie teilnehmen, werden wir anschließend wissenschaftlich publizieren. Wir versprechen uns davon eine Verbesserung der Durchführung und Auswertung klinischer Studien, deren Ergebnisse in Leitlinien zur Diagnostik und Behandlung von Patienten mit Vorhofflimmern einfließen.

Allen Mitgliedern und Freunden des Kompetenznetzes schon an dieser Stelle erholsame Weihnachtstage und alles Gute für das neue Jahr.

Ihr Günter Breithardt

AFNET auf der MEDICA 2006



Auf der diesjährigen MEDICA 2006, die vom 14.-18. November in Düsseldorf stattfand, präsentierte sich das AFNET gemeinsam mit anderen medizinischen Kompetenznetzen am Messestand des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Vertreten wurde das AFNET dort durch Dr. Christian Knackstedt, Aachen, der anhand einer Bildschirmpräsentation das Teilprojekt B7 „Neue diagnostische Verfahren der Bildgebung“ vorstellte. (Bild: TMF)

Aus der Grundlagenforschung: Ursachen von Vorhofflimmern im Maus-Modell

Strukturelle Umbauvorgänge der Vorhöfe begünstigen Vorhofflimmern. Die molekularen Signalwege, die diese Umbauvorgänge verursachen, sind bis jetzt nicht vollständig bekannt. Ein besseres Verständnis der Faktoren, die diesen strukturellen Umbau begünstigen, würde es mittelfristig ermöglichen, diese Vorgänge frühzeitig zu erkennen und bereits vor dem ersten Auftreten der Rhythmusstörung präventiv zu intervenieren. Seit Juni 2006 werden strukturelle und elektrische Veränderungen, die Vorhofflimmern vorausgehen, anhand eines transgenen Modells im AFNET-Teilprojekt C1 unter der Leitung von PD Dr. Paulus Kirchhof, Münster, untersucht.

Das Projekt C1 „Molekulare und elektrophysiologische Ursachen von Vorhofflimmern in einem Modell der strukturellen Vorhof-Veränderungen“ nutzt ein transgenes Mausmodell mit spontan auftretendem Vorhofflimmern im jungen Erwachsenenalter (CREM-transgene Maus). In diesem Modell sollen mittels funktioneller Messungen, Proteom-Analysen und genomweiten Expressionsanalysen die strukturellen und elektrischen Veränderungen vor dem Auftreten von Vorhofflimmern und deren molekulare Ursachen untersucht werden. Aufbauend auf diesen pathophysiologischen Untersuchungen sind pharmakologische Interventionen geplant, um das Auftreten von Vorhofflimmern bei CREM-transgenen Mäusen zu verhindern.

Weitere Informationen zum Teilprojekt C1 unter www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de/mediziner/projekte/bereich_c1/index.php



Kasuistik aus dem CEC: Hämatom des interatrialen Septums nach Vorhofflimmerablation

Ein 66-jähriger Patient mit langjährig bekanntem paroxysmalem Vorhofflimmern und Zustand nach mehrfacher erfolgloser elektrischer Kardioversion wurde elektiv zur elektrophysiologischen Prozedur aufgenommen. Es erfolgte die Isolation der lateralen und medialen Pulmonalvene. Nach der Intervention entwickelte der Patient Reizhusten, Dyspnoe und linksthorakale Schmerzen. Echokardiographisch und kernspintomographisch wurde ein Hämatom zwischen rechtem und linkem Vorhof nachgewiesen. Dieses wurde konservativ behandelt mit regelmäßigen Kontrolluntersuchungen. Aufgrund rezidivierender supraventrikulärer Tachykardien erfolgte eine medikamentöse Therapie mit Flecainid, welche allerdings aufgrund von Bradykardieneigung beendet werden musste. Zuletzt bestand ein Wechsel zwischen normofrequentem Sinusrhythmus und Vorhofflimmern. In den Verlaufskontrollen war das interatriale Hämatom leicht rückläufig. Eine Antikoagulation mit Phenprocoumon konnte noch während des stationären Aufenthalts wieder begonnen werden.

Kommentar:

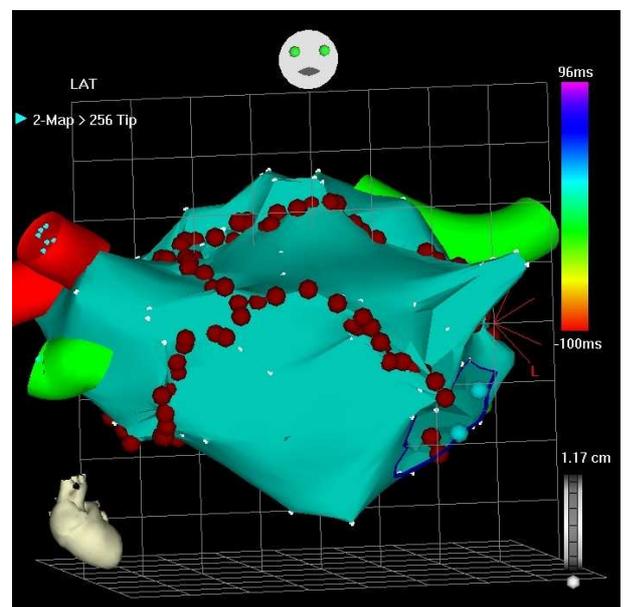
Gerade nach mehrfachen erfolglosen Kardioversionen stellt die elektrophysiologische Intervention mit Isolation der Pulmonalvenen eine gute Behandlungsalternative dar. Diese Indikation ist auch in den neuen, im August erschienenen Leitlinien der Fachgesellschaften enthalten. Allerdings kann es auch hier zu Komplikationen kommen, wie im vorliegenden Fall zu der sehr seltenen Ausbildung eines intramuralen Hämatoms im posterioren atrialen Septum. Sorgfältige echokardiographische Kontrollen nach Intervention sind daher erforderlich.

Kontakt:

SAE-Zentrum Brandenburg/Havel
Hochstraße 29
14770 Brandenburg
Tel: 03381/41-15 73
Fax: -15 69
E-Mail: sprenger@klinikum-brandenburg.de

Das Critical Event Committee (CEC):

Prof. Dr. Michael Oeff, Brandenburg (Leiter)
Prof. Dr. Ulrich Tebbe, Detmold
Prof. Dr. Karl Max Einhäupl, Berlin
Dr. Karl Häusler, Berlin
Claudia Sprenger, Brandenburg (Studienärztin)



Beispiel einer komplikationslosen zirkulären PV-Isolation mit dem Nachweis der kompletten elektrischen Diskonnektion
(Bild: Städtisches Klinikum Brandenburg)



Impressum
Kompetenznetz Vorhofflimmern

Vorstand:
Prof. Dr. Dr. h. c. Günter Breithardt, Münster
Prof. Dr. Thomas Meinertz, Hamburg
Prof. Dr. Ursula Ravens, Dresden
Prof. Dr. Gerhard Steinbeck, München

Geschäftsführer: Dr. Thomas Weiß, Münster

Redaktion: Dr. Angelika Leute (V.i.S.d.P.)

Universitätsklinikum Münster / Netzwerkzentrale
Domagkstraße 11, 48149 Münster
Tel.: 0251 / 83-45341, Fax.: 0251 / 83-45343
E-Mail: info@kompetenznetz-vorhofflimmern.de
www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Terminkalender

11.-14.02.2007: Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (DGTHG), Hamburg
25.02.2007: Tag der Gesundheitsforschung zum Thema „Herz – Motor des Lebens“, bundesweit öffentliche Veranstaltungen in allen größeren Kliniken
12.-14.04.2007: Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK), Mannheim

Aktuelles für Mitglieder

Der Interne Bereich der AFNET-Internetseiten unter <http://www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de/intern/index.php> steht ab sofort allen AFNET-Mitgliedern offen. Dort finden Sie Aktuelles und Termine aus dem Netzwerk sowie ein Download-Archiv mit AFNET-Logos, Gestaltungsvorlagen, Powerpoint-Präsentationen und andern Materialien. Neu hinzugekommen sind aktuelle Informationen für Studienärzte. Hier finden Ärzte, die an den klinischen Studien beteiligt sind, wichtige Hinweise zum Beispiel zum Umgang mit Studienpatienten in bestimmten Situationen. Der Zugangscode zu den Mitgliederseiten ist derselbe wie für die Internetdatenbank unter <http://afnet.ikkf.de>.